

Anlage

Ausbildungs- fach	Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen und die zu absolvierenden Einheiten à 50 min				
	A1, A, v1 (rechtskun- diger Dienst)	A1, A, v1 (sonstige Ver- wendungen)	A2, B, v2	A3, C, v3	A4, A5, D, v4
Verfassung einschließlich EU-Recht	-	18	18	15	15
Verwaltungs- verfahren	-	15	15	12	-
Spezielle Fachausbildung für den rechtskundigen Dienst	mind. 18*)	-	-	-	-
Öffentlicher Dienst	18	18	18	18**)	18**)
Bundeshaus- haltsrecht	15	15	15	12	12
Ressortfach (Wissenschaft und Forschung)	18	18	18	15	15
Spezialisie- rungsfach					
E-Government	4	4	4	4	4
Gender- und Diversitäts- management	4	4	4	4	4
Effiziente Büro- organisation und profess- ionelle Arbeits- techniken	8	8	8	8	8
Public Management: Wirkungs- orientierte Steuerung	8	8	8	8	-
Einheiten Gesamt	93	108	108	96	76

*) Abhängig vom Angebot der Verwaltungsakademie

***) Gendervortrag im Ausmaß von 3 Einheiten enthalten

Ausbildungsfach:**Verfassung einschließlich EU-Recht:**

Kenntnisse der österreichischen Bundesverfassung; Struktur und Inhalt, Kompetenzverteilung, Gesetzgebungsprozess, Verwaltungsaufbau.

Kenntnisse der institutionellen Struktur der Europäischen Union; Kompetenzverteilung, Unionsrecht, Schnittstellen zwischen innerstaatlichem Recht und Europarecht.

Verwaltungsverfahren:

Kenntnisse des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes (AVG);

Einführungsgesetz zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen (EGVG), Zustellgesetz, Verwaltungsstrafgesetz, Gerichtsbarkeit des Öffentlichen Rechts.

Spezielle Fachausbildung für den rechtskundigen Dienst:

Vertiefende Kenntnisse des österreichischen Verwaltungs- und Verfassungsrechts;

Entstehungsprozess eines Gesetzes, Erarbeitung einer Regierungsvorlage, parlamentarischer Gesetzwerdungsprozess und Kundmachung.

Öffentlicher Dienst:

Kenntnisse der Rechte und Pflichten der Bediensteten;

Dienst- und besoldungsrechtliche Vorschriften, Bundes-Gleichbehandlungsgesetz, Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz, Bundes-Personalvertretungsgesetz.

Für A3, C, v3/A4, A5, D, v4 Gender Mainstreaming, Gleichstellung und Frauenförderung

Bundeshaushaltsrecht:

Kenntnisse der zentralen Elemente des Public Managements.

Haushaltswesen, Funktionen und Rechtsgrundlagen der öffentlichen Haushalte; Organisation der Haushaltsführung, Budgetgrundsätze, Bundesfinanzgesetz und Budgetkreislauf, Budget- und Personalcontrolling, Kosten- und Leistungsrechnung, Beschaffungs-, Vergabe- und Förderwesen.

Ressortfach (Wissenschaft und Forschung):

Umfassender Überblick über die gesamten Aufgabeninhalte und Organisationsstrukturen; die Ausbildung erfolgt im Sinne einer Corporate-Identity-Strategie in den Politikbereichen Wissenschaft und Forschung unter Einbeziehung der aktuellen Entwicklungen.

Spezialisierungsfach:**Gender- und Diversitätsmanagement:**

Diese Einheit vermittelt Grundlagen des Gender- und Diversitätsmanagements und vertiefende Aspekte dieses Aufgabenfeldes. Die praktische Anwendung soll ebenso vermittelt werden wie die wichtigsten theoretischen Grundlagen dazu.

E-Government:

Im Rahmen dieses Faches erfolgt eine Einführung in E-Government sowie in die Rechtsdatenbank und sonstige elektronische Informationsquellen.

Effiziente Büroorganisation und professionelle Arbeitstechniken:

Dieses Fach legt den Fokus auf das Spannungsfeld Kundinnen und Kunden – Vorgesetzte – Kolleginnen und Kollegen. Durch Kommunikationsgeschick und effizientes Informationsmanagement soll ein ganzheitliches Kompetenzprofil aufgebaut werden, um anspruchsvolle Aufgaben erledigen zu können.

Vermittlung von praktischen Methoden und konstruktiven Anregungen zur Verbesserung der persönlichen Arbeitstechnik und Arbeitsorganisation zur effizienten, erfolgreichen Bewältigung heutiger

Herausforderungen und zur besseren Chefentlastung durch effektive Büroorganisation. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erarbeiten individuelle Lösungsmöglichkeiten zur Erleichterung und effizienten Erledigung ihrer Aufgaben.

Public Management: Wirkungsorientierte Steuerung:

Die Wirkungsorientierung stellt ein zentrales Reformthema der Verwaltungsmodernisierung dar und ist ein wichtiges Instrument des Public Managements. Mit der Einführung der Wirkungsorientierung als Grundsatz der neuen Haushaltsführung des Bundes hat das Thema zusätzlich an Dynamik gewonnen. Die Ausrichtung der Verwaltung auf die zu erzielenden Wirkungen wird daher bei der Entwicklung der Ziele, der Kommunikation nach außen, aber insbesondere auch bei der ressortinternen Steuerung in den Vordergrund gerückt. In diesem Seminar sollen das Konzept der wirkungsorientierten Steuerung, seine Einbettung in die Haushaltsrechtsreform sowie bereits bestehende Managementinstrumente vorgestellt werden. Dabei bringen die Vortragenden aktuelle Erfahrungen aus Umsetzungsprojekten in der Bundesverwaltung ein.